

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 16 (1909)

Heft: 47

Rubrik: Aus Kantonen und Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Alters zc. materielle Hilfe zukommen zu lassen. Bis heute konnte sie 14750 Fr. verausgaben, hat aber den Kreis der Zweckbestimmungen weiter gezogen, als geplant war. Heute will man die Zweckbestimmung nochmals und zwar dahin erweitern, daß die Schillerstiftung werden soll „eine nationale Anstalt zur Förderung der heimischen Literatur“. Die künftige Fürsorge soll sich dann nicht bloß auf Personen, sondern auch auf Werke erstrecken. Darum wird eine Vermehrung der Mittel erstrebt, weshalb Einzelmitglieder oder Vereine, Gesellschaften, Korporationen, Banken, Firmen zc. zum Beitritt ersucht werden. Es geschehe! —

2. Schweiz. Der „Schweiz. kath. Volksverein“, dem auch unser Lehrerverband angehört, stiftete in neuester Zeit eine sog. Leonard-Stiftung. Von den Einkünften dieser Stiftung im Jahre 1908 wurden 3000 Fr. in den Katholikentagsfond gelegt, der dazu dienen soll, die Ausführung der Anregungen und Beschlüsse der Katholikentage zu ermöglichen. Aus den bereits eingegangenen und noch zu erwartenden Beiträgen an die Leonard-Stiftung für das Jahr 1909 werden folgende Zuwendungen beschlossen: 1000 Fr. an das freie kath. Lehrerseminar in Zug; 500 Fr. als ersten Grundstein für eine Organisation der Studentenseelsorge in den schweizer. Universitätsstädten; 400 Fr. an die Stellenvermittlung der schweiz. Mädchenschutzvereine; 300 Fr. an das Vermittlungsamt des Volksvereins für Abwanderungs-Anmeldungen; je 200 Fr. für Lehrer- und Lehrerinnen-Exercitien; je 100 Fr. als Subvention an die „Zeitschrift für schweizer. Kirchengeschichte“, das Arbeitsamt des Volksvereins, den Fond für Errichtung einer weibl. Trinkerheilanstalt und den Pflegefond für mittellose Wöchnerinnen, total 3000 Fr. — Besser als viele Worte und ausführliche Empfehlungen spricht unseres Erachtens die Liste dieser Zuwendungen für das schöne Werk der Leonard-Stiftung. Möge die Zahl ihrer Mitglieder und Gönner stetig wachsen, damit auch ihre segensreiche Wirksamkeit im gleichen Maße gesteigert werden kann. —

In den Regierungsrats-Verhandlungen liest man:

a. Auf den Antrag des Erziehungsrates wird die Einführung eines Fachinspektorates für das Turnen abgelehnt, dagegen beschlossen, 1910 einen Turnkurs für die Schullehrer, verbunden mit einem Repetitionskurs für das Zeichnen abzuhalten und hiefür den erforderlichen Kredit im Budget aufzunehmen.

b. Bei der eidgenössischen Rekrutenprüfung von 1909 haben 7 Rekruten in ihren Noten 16 Punkte und darüber erhalten. In Anbetracht dieser geringen Teilnehmerzahl wird eine Nachschule nicht abgehalten, dagegen sind die betreffenden Rekruten zum Besuche der gewöhnlichen Rekrutenschule in ihrer Wohngemeinde während des nächsten Wintersemesters verpflichtet.

c. Dem Verein katholischer Lehrer und Schulmänner wird für den in Schwyz vom 5.—7. Oktober abgehaltenen Fortbildungskurs für biblische Geschichte ein Beitrag von Fr. 200.— zuerkannt. — Unsere Regierung hat besten Willen und auch Arbeitslust für die Schule und ihre Interessen. —

3. Frankreich. An der Kathedrale von Nimes ließ der Bischof die von ihm untersagten Lehrbücher der Volksschulen in einem Verzeichnis anschlagen. Der Präsekt behauptete, die Kirche gehöre dem Staate und ließ das Verzeichnis entfernen. Der Bischof beschloß sofort, 10 000 Exemplare des Verzeichnisses herstellen und allen Familienvätern der Diözese zustellen zu lassen. —

* Achtung!

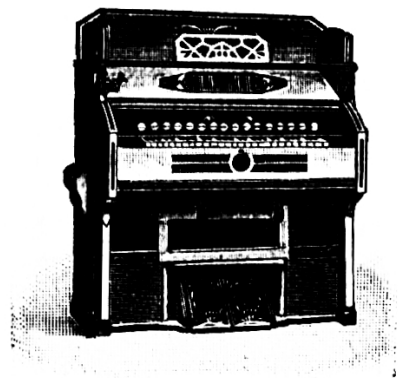
Unsere v. Abonnenten sind gebeten, die Inserenten unseres Organes zu berücksichtigen und sich jeweilen auf das bez. Inserat in den „Pädag. Blätter“ zu berufen. Was nützt Solidarität in Worten? Die Taten sollen sie bekunden. —

Literatur.

Der Schüler des hl. Geistes von P. Peter Fleischlin, Pfarrer in Einsiedeln. Verlag der „Päd. Blätter“. Der belehrende Teil über Bedeutung der hl. Firmung als Sakrament und Empfang des Sakramentes ist leicht faßlich, ansprechend, ermutigend und anregend. Der zweite Teil enthält den Gebetsteil (129—187). Ein billiges und handliches Firmbüchlein! —

Briefkasten der Redaktion.

Schwyz. Kantonal-Lehrer-Konferenz — Zeitgeschichtliches zc. aus St. Gallen — Choral und Chorämter — Rezensionen über „Aus Rumänien“ und Baumbergers „Palästina“ — Schluß des Artikels „Um die Rekrutenprüfungen herum“ — Mitten aus der Schule zc. folgen tunlichst bald.
Nach Luzern: Wird freudig dankend quittiert. Doch endlich klare Stellungnahme in einem Punkte.



Harmoniums, hoher Rabatt

für Haus, Schule und Kirche

nur ganz erstklassige Marken zu
131 billigen Preisen (H 5790 Z)

R. Reutemann, Zürich V
Freiestrasse 58.

KAISER & Co., Bern

Lehrmittelanstalt

Unsere Spezialitäten in Veranschaulichungsmitteln,

Zählrahmen

einfach oder doppelt, mit ein- und zweifarbigem Kugeln in verschiedenen Größen.

Neu wird herausgegeben der

Knuppsche Zählrahmen und Tausender-Rahmen.

Wandtafeln in garantiert bester Qualität mit oder ohne Gestelle,

Bilder- und Kartenständer, Bilderhalter

in verschiedenen kuranten Ausführungen.

120

Sammlungen geometrischer Körper,

Hebelapparate, Physikalien, elektrische Apparate, Chemikalien, Naturwissenschaftliche Präparate und ausgestopfte Tiere und Sammlungen.

Anschauungsbilder für alle Gebiete des Unterrichts.

Generalvertretung für die Schweiz der ersten Verlage.

Illustr. Lehrmittel- u. Physikalienkatalog gratis.